



Volkswagen



IONITY und Tank & Rast nehmen gemeinsam mit Volkswagen Sachsen die ersten High-Power-Charging- (HPC-) Ladestationen auf der Autobahn in Sachsen in Betrieb

- HPC-Ladestationen mit bis zu 350 kW an den Autobahnraststätten Dresdner Tor Nord und Süd (A4)
- Erster HPC-Schnellladepark an Sachsens Autobahnen
- Flächendeckende Ladeinfrastruktur auf Langstrecken macht E-Mobilität in Deutschland noch attraktiver

Bonn / Dresden / München, 11. Juni 2019. E-Autofahrer in Sachsen profitieren künftig von einer noch besseren Ladeinfrastruktur: IONITY, Tank & Rast und Volkswagen Sachsen nehmen heute gemeinsam mit Wirtschaftsminister Martin Dulig und der Landeshauptstadt Dresden den ersten HPC-Ladepark an Sachsens Autobahnen in Betrieb.

Die Raststätten Dresdner Tor Nord und Süd an der A4 werden damit Teil des europaweiten HPC-Netzes, das IONITY bis zum Jahr 2020 auf bis zu 400 Standorte ausweiten wird.

Neben IONITY treibt auch Tank & Rast den Ausbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur voran – die Gruppe verfügt bereits heute mit mehreren hundert Schnellladestationen über das größte zusammenhängende Schnellladenetz in Deutschland. Dieses wird sukzessive mit ergänzenden und leistungsstärkeren Ladesäulen verdichtet. Gemeinsam mit dem Partner IONITY wird Tank & Rast sein bestehendes Netz an Schnellladesäulen an rund 80 Standorten mit der modernsten Generation von Ultraschnellladestationen mit bis zu 350 kW ergänzen.

„Eine flächendeckende Ladeinfrastruktur auch außerhalb von Städten oder Ballungsräumen ist ein wichtiger Faktor für die langfristige Akzeptanz von Elektromobilität. Mit unserem großen Engagement beim Ausbau einer verlässlichen und flächendeckenden Ladeinfrastruktur leisten wir einen



Volkswagen



wesentlichen Beitrag für den Durchbruch der Elektromobilität in Deutschland“, so Andreas Rehm, Prokurist von Tank & Rast.

Die Volkswagen AG ist Mitbegründer von IONITY, einem Gemeinschaftsunternehmen von BMW Group, Daimler AG, Ford Motor Company sowie Audi und Porsche. „Wir freuen uns, mit unserem ersten IONITY Ladepark in Dresden das Thema ‘Mobilität der Zukunft’ mitzugestalten und unseren Beitrag für die Modellstadt bei der Erschließung zu den wichtigsten Verkehrskorridoren in Europa zu leisten. Die Elektromobilität ist ab sofort auch in Sachsen langstreckentauglich“, so Dr. Michael Hajesch, CEO bei IONITY.

„Die beiden Ladeparks von IONITY sind enorm wichtig, da sie auch an Autobahnen die Sichtbarkeit von Lademöglichkeiten erhöhen“, betonte Reinhard de Vries, Geschäftsführer Technik und Logistik bei Volkswagen Sachsen. „Unser Fahrzeugwerk in Zwickau wird der europaweit wichtigste Standort für die neue Antriebstechnik. Neben bezahlbaren E-Modellen mit einer guten Reichweite ist der Ausbau der Ladeinfrastruktur ein entscheidender Faktor, sich für ein Elektroauto zu entscheiden. Die Ladeparks an den Raststätten Dresdner Tor Nord und Süd sind ein sichtbares Zeichen, dass es hier vorangeht.“

So wie alle anderen HPC-Ladestationen von IONITY, verfügen die Tank- und Raststätten am Dresdner Tor Nord und Süd jeweils über vier Ladepunkte mit modernster Ladetechnologie, die mit dem europäischen Ladestandard Combined Charging System (CCS) kompatibel sind. Die Ladepunkte sind bis zu 350 kW ausgelegt und ermöglichen bei entsprechend fahrzeugseitiger Auslegung signifikant kürzere Ladezeiten. Damit sorgen die Kooperationspartner bereits heute für eine technologisch zukunftsfähige Ladeinfrastruktur.

Martin Dulig, stellvertretender Ministerpräsident und Wirtschaftsminister im Freistaat Sachsen: „Die Automobilwelt steht vor einem grundlegenden Wandel. Sachsen wird das Bundesland, in dem die Autos der Zukunft von Volkswagen gefertigt werden. Es ist konsequent, wenn Automobilkonzerne nicht nur die Elektrofahrzeuge fertigen, sondern auch dafür sorgen, dass die entsprechende Infrastruktur auf den Straßen geschaffen wird. Dass die ersten



Volkswagen



beiden Ladeparks nun auch in Sachsen entstehen, zeigt, dass Volkswagen und die Partnerunternehmen eine konsequente Strategie bei der E-Mobilität fahren und auf den Standort setzen.“

„Wir begrüßen dieses Engagement außerordentlich. Der Ladepark trägt dazu bei, dass wir das Netz von E-Tankstellen in und um Dresden noch dichter weben können. So wie im Joint Venture IONITY mehrere Partner zusammenarbeiten und ein Ziel verfolgen, so kooperieren wir auch in Dresden mit starken Partnern wie Volkswagen. Gemeinsam wollen wir die Ladeinfrastruktur weiter ausbauen und Dresden zu einer Modellstadt für Elektromobilität machen“, erklärt Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Dresden.

Über IONITY

IONITY mit Sitz in München wurde im Jahr 2017 gegründet und ist ein Gemeinschaftsunternehmen der BMW Group, Daimler AG, Ford Motor Company sowie des Volkswagen Konzerns mit Audi und Porsche. Das Ziel des Joint Ventures ist der Aufbau eines flächendeckenden und leistungsstarken High-Power-Charging-Netzwerkes (HPC) für Elektrofahrzeuge in Europa, um eine komfortable Elektromobilität auf Langstrecken zu gewährleisten. Mit starken Kooperationspartnern bietet IONITY national und international attraktive Standorte. IONITY ist eine international eingetragene Marke. www.ionity.eu

Pressekontakt für weitere Informationen:

IONITY GmbH
Paul Entwistle
Public Relations
Tel. +49 151 68 91 70 73
E-Mail: presse@ionity.eu

Über Tank & Rast

Die Autobahn Tank & Rast ist der führende Anbieter von Gastronomie, Einzelhandel, Hotellerie und Kraftstoff auf den Autobahnen in Deutschland. Sie betreibt mit ihren Franchisepartnern im deutschen Autobahnnetz rund 360 Tankstellen und rund 400 Raststätten (einschließlich ca. 50 Hotels). Rund 500 Millionen Reisende besuchen jedes Jahr die Servicebetriebe der Tank & Rast. Serways ist die Dienstleistungsmarke von Tank & Rast. Sie steht für konsequente Kundenorientierung und hohe Servicequalität. Rund 225 Raststätten tragen das Serways Logo, zudem gibt es 10 Hotels unter der Marke Serways.

www.tank.rast.de
www.serways.de
www.sanifair.de



Volkswagen

IONITY

**TANK & RAST
GRUPPE**

Pressekontakt:

Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG

Bettina Schaper

Leiterin Media Relations

Tel.: +49 (0) 2 28 9 22-2701

E-Mail: bettina.schaper@tank.rast.de

Über Volkswagen

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen rund 6,23 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.

Pressekontakt für weitere Informationen:

Volkswagen Kommunikation

Dr. Carsten Krebs

Volkswagen Sachsen

Leiter Kommunikation & Public Affairs

Tel. +49 (0) 351 / 420-4245

carsten.krebs1@volkswagen.de